



Grosser Gemeinderat

Rathaus
9001 St.Gallen

Stadtschreiber
Telefon 071 224 53 22
Telefax 071 224 57 01
manfred.linke@stadt.sg.ch

Beschluss-Protokoll

Amtsdauer 2001 - 2004

26. Sitzung

Dienstag, 17. September 2002, 16.00 Uhr, Waaghaus

Vorsitz: Markus Morant
Anwesend: 54 Mitglieder
Abwesend: Peter Beglinger, Christine Bölsterli–Wickart, Roger Dornier, Andreas Frank, Karl Gschwend, Veronica Hälg-Büchi, Max Lemmenmeier, Manuela Lutz, Niklaus Rohrer

Der Präsident des Grossen Gemeinderates begrüsst die neuen Mitglieder Ruth Bischoff-Bruggmann und Roman Claudio Bühler.

Verhandlungsgegenstände

1. Ersatzwahl in die Liegenschaftskommission (anstelle von Bettina Bentele)
2. Vernehmlassungsbeschluss zum Projekt „Korrektion der Zürcher Strasse“ (Stadion / Einkaufszentrum West)
3. Bau einer neuen Transformatorenstation im Gebiet Adlerberg samt Eingliederung in die Leitungsnetze
4. Die Abgeltung der Zentrumslasten
5. Gewalt ist nicht Privatsache
6. Erweiterung Oberstufenzentrum Schönau; Projektierungskredit



26.1

Ersatzwahl in die Liegenschaftenkommission

(Vorlage an den Grossen Gemeinderat, Stadtkanzlei 29. August 2002)

Gewählt wird für den Rest der Amtsdauer 2001 – 2004 auf Vorschlag der FDP-Fraktion:

Liegenschaftenkommission: Roman Bühler, FDP (anstelle von Bettina Bentele)

26.2

Vernehmlassungsbeschluss zum Projekt „Korrektion der Zürcher Strasse“ (Stadion / Einkaufszentrum West)

(Vorlage des Stadtrates vom 20. August 2002, Nr. 2290)

Beschluss des Grossen Gemeinderates (Schlussabstimmung)

1. Die vorstehenden Ausführungen werden als Vernehmlassung zum Staatsstrassenprojekt für die Korrektion der Zürcher Strasse genehmigt.
2. Es wird festgestellt, dass dieser Beschluss gemäss Art. 7 Ziff. 12bis und Art. 35 Ziff. 5bis der Gemeindeordnung dem fakultativen Referendum untersteht.

Anträge / Abstimmungen

Antrag Schmid-Keller zu Beschlussantrag 1:

Die vorstehenden Ausführungen werden als Vernehmlassung zum Staatsstrassenprojekt für die Korrektion der Zürcher Strasse genehmigt unter dem Vorbehalt, dass die baulichen Voraussetzungen geschaffen werden für einen zentralen Busbahnhof direkt vor dem Einkaufszentrum, der ein bequemes Umsteigen auf verschiedene Buslinien erlaubt, insbesondere soll man dort von bzw. nach der Stadt ein- bzw. aussteigen können.

abgelehnt

Voten

Markus Bollhalder (Vizepräsident der Baukommission), Susanne Schmid-Keller, Thomas Eigenmann, Angela Tsering-Bruderer, Thomas Meyer, Albert Nufer, Robert Schmid, Elisabeth Beéry (Vorsteherin der Bauverwaltung), Martin Boesch, Elisabeth Beéry (Vorsteherin der Bauverwaltung)



26.3

Bau einer neuen Transformatorstation im Gebiet Adlerberg samt Eingliederung in die Leitungsnetze

(Vorlage des Stadtrates vom 20. August 2002, Nr. 2291)

Beschluss des Grossen Gemeinderates (Schlussabstimmung)

Das Projekt für den Bau der Transformatorstation im Gebiet Adlerberg samt Eingliederung in die Leitungsnetze im Kostenbetrage von CHF 307'500 wird gutgeheissen und dafür zu Lasten der Baurechnung der Elektrizitätsversorgung ein entsprechender Verpflichtungskredit erteilt.

Anträge / Abstimmungen

Antrag der Werkkommission (dem der Stadtrat zustimmt):

Das Projekt für den Bau der Transformatorstation im Gebiet Adlerberg samt Eingliederung in die Leitungsnetze im Kostenbetrage von CHF 307'500 wird gutgeheissen und dafür zu Lasten der Baurechnung der Elektrizitätsversorgung ein entsprechender Verpflichtungskredit erteilt.

Antrag Walter Brunner:

Das Projekt für den Bau der Transformatorstation im Gebiet Adlerberg samt Eingliederung in die Leitungsnetze im Kostenbetrage von CHF 567'500 wird gutgeheissen und dafür zu Lasten der Baurechnung der Elektrizitätsversorgung ein Verpflichtungskredit von CHF 307'500 und zu Lasten des Rahmenkredites Elektrizitätsversorgung von CHF 260'000 erteilt.

Ursprünglicher Antrag des Stadtrates (an dem er nicht festhält):

Das Projekt für den Bau der Transformatorstation im Gebiet Adlerberg samt Eingliederung in die Leitungsnetze im Kostenbetrage von CHF 567'500 wird gutgeheissen und dafür zu Lasten der Baurechnung der Elektrizitätsversorgung ein entsprechender Verpflichtungskredit erteilt.

Eventualabstimmung Antrag Werkkommission gegen Antrag Walter Brunner:

Mehrheit für Antrag Werkkommission

Voten

Gallus Kappler (Präsident der Werkkommission), Walter Brunner, Franz Hagmann (Vorstand der Verwaltung der Technischen Betriebe), Christian Hostettler



26.4

Die Abgeltung der Zentrumslasten

(Vorlage des Stadtrates vom 26. März 2002, Nr. 1810)

Beschluss des Grossen Gemeinderates (Schlussabstimmung)

1. Vom Bericht über die „Abgeltung der Zentrumslasten“ wird Kenntnis genommen.
2. Das Postulat „Zentralörtliche Leistungen“ wird als erledigt am Protokoll abgeschrieben.

Voten

Jürg Diggelmann (Präsident der Geschäftsprüfungskommission), Paul Hasler, Roland Gehrig, René Strässle, Maurus Candrian, Susi Tapernoux-Frey, Fredy Brunner, Christian Hostettler, Heinz Christen (Stadtpräsident), Paul Hasler, Christian Hostettler, Heinz Christen (Stadtpräsident)

26.5

Gewalt ist nicht Privatsache

(Vorlage des Stadtrates vom 28. Mai 2002, Nr. 2043)

Beschluss des Grossen Gemeinderates (Schlussabstimmung)

1. Von den vorstehenden Ausführungen wird Kenntnis genommen.
2. Das Postulat „Gewalt ist nicht Privatsache“ wird als erledigt am Protokoll abgeschrieben.

Voten

Jürg Diggelmann (Präsident der Geschäftsprüfungskommission), Christina Fehr Dietsche, Paul Hasler, Angela Tsering-Bruderer, Trudy Cozzio-Heuberger, Christina Fehr Dietsche, Beatrice Heilig Kirtz, Marcel Rotach, Beat Schäfli, Walter Brunner, Brigit Steiner Hunziker, Hubert Schlegel (Vorstand der Polizeiverwaltung und der Verwaltung der Sozialen Dienste)

26.6

Erweiterung Oberstufenzentrum Schönau; Projektierungskredit

(Vorlage des Stadtrates vom 28. Mai 2002, Nr. 2045)

Beschluss des Grossen Gemeinderates (Schlussabstimmung)

Der Ausarbeitung eines Bauprojektes mit Kostenvoranschlag für die Erweiterung des Oberstufenzentrums Schönau wird zugestimmt und dafür ein Verpflichtungskredit von CHF 490'000 erteilt.



Voten

Felice Helfenstein (Präsidentin der Bildungskommission), Markus Bollhalder (Vizepräsident der Baukommission), Thomas Eigenmann, Thomas Meyer, Max Halter, Roland Gehrig, Albert Nufer, Elisabeth Beéry (Vorsteherin der Bauverwaltung)

26.7

Neue Parlamentarische Vorstösse

- Interpellation Angela Tsering-Bruderer: Velotaxi – innovative Idee weiterführen; schriftlich
- Interpellation Thomas Meyer: Naturgefahrenabklärung der Stadt St.Gallen; schriftlich
- Interpellation Felice Helfenstein, Veronica Hälg-Büchi: Umfahrung der Gallusplatzsperrung; schriftlich
- Interpellation Gallus Kappler: Förderung von Erdgas als Treibstoff?; schriftlich
- Einfache Anfrage Thomas Meyer: Vergessenes Kutscherhaus Rorschacherstrasse 21a

26.8

Anhängige Geschäfte

- Interpellation Josef S. Ebnetter: Verunsicherung der Bevölkerung durch Personen schwarzer Herkunft in der Stadt; schriftlich
- Interpellation Josef S. Ebnetter: Gehören unsere Strassen der Öffentlichkeit oder den Stadtwerken?; schriftlich
- Interpellation Christina Fehr Dietsche: Drohende Poststellenschliessungen in der Stadt St.Gallen; mündlich
- Postulat Beatrice Heilig Kirtz: Einführung eines Strassenzolls
- Ausgliederung der Sankt Galler Stadtwerke aus der Stadtverwaltung
- Neuorganisation und neue Schwerpunkte der Stabsstelle für Wirtschaftsförderung
- Reglement über den Schutz von sexueller Belästigung am Arbeitsplatz
- Postulat Beata Studer-Lenzlinger und Markus Morant: Begleitende Massnahmen zur Verwirklichung des Bundesverwaltungsgerichtes
- Interpellation Beatrice Heilig Kirtz: Mobilfunkantennen und Wohnqualität – ein Dilemma; schriftlich
- Motion Jürg Diggelmann: Schaffung einer Ombudsstelle für die städtische Verwaltung
- Postulat Peter Dörflinger: Übernahme des Kabel-TV-Netzes
- Postulat Fredy Brunner: Verbesserung des Budgetprozesses
- Postulat Markus Bollhalder: Planung der notwendigen Kapazität der Stadtautobahn
- Interpellation Thomas Eigenmann / Karl Gabler / Hannes Kundert: Handlungsbedarf bei der Stadtautobahn; schriftlich
- Interpellation Martin Boesch: Fussballstadion – Fass ohne Boden?; schriftlich



Schluss der Sitzung: 19.00 Uhr

Der Präsident:
Markus Morant

Der Vizepräsident:
Karl Gabler

Die Stimmenzähler/-innen:
Robert Schmid
Christina Fehr Dietsche
Susi Tapernoux-Frey

Der Sekretär:
Manfred Linke

